

Der Rathausplatz vor und nach den 48 STUNDEN NEUKÖLLN © Dario Lehner

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der [Aktion! Karl-Marx-Straße],**

wir berichten von den Ergebnissen des Gutachterverfahrens zur Gestaltung der Karl-Marx-Straße und stellen die ausgewählten Aktionärsfonds-Projekte 2013 vor. Wir laden Sie ein zu den 48 STUNDEN NEUKÖLLN, zum dortigen Rikscha Shuttle, auf den Turm des Rathauses Neukölln und auf das oberste Parkdeck der Neukölln Arcaden, wo der Kulturdachgarten Klunkerkranich entsteht – alles Projekte, die im Rahmen des Aktionärsfonds gefördert werden. Viel Spaß unter und über den Dächern der Karl-Marx-Straße.

13. TREFFEN DER [AKTION! KARL-MARX-STRAßE]

Am 30. Mai 2013 fand in der Berliner Sparkasse am Platz der Stadt Hof das 13. Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße] statt. Nach der Begrüßung durch die Gastgeberin Frau Klein, Regionalleitung Neukölln der Berliner Sparkasse, und durch den Neuköllner Baustadtrat Thomas Blesing erfuhren die Gäste alles zu den nachfolgenden Themen.

Umbenennung des Platzes der Stadt Hof: Herr Altenhof, Neuköllner Oper, überreichte als Vertreter der Lenkungsgruppe, Standortgemeinschaft und Beteiligungsgremium der [Aktion! Karl-Marx-Straße], Herrn Blesing einen Briefumschlag mit den fünf Favoriten des gerade beendeten Namenswettbewerbs zur Umbenennung des Platzes der Stadt Hof. Die Lenkungsgruppe hatte aus 100 eingereichten Vorschlägen die Namen aussortiert, die rechtlich unzulässig waren, und über den Rest per Punktevergabe entschieden. Baustadtrat Thomas Blesing versprach, die favorisierten Namen „Platz der Vielfalt“, „Platz der Kulturen“, „Rio-Reiser-Platz“, „Platz der Toleranz“ und „Neuköllner Stern“ der Bezirksverordnetenversammlung zur Entscheidung zu übergeben.



13. Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße] © Dario Lehner

„Schaustelle“ Platz der Stadt Hof beim
13. Treffen der Aikms © Dario Lehner

„Schaustelle“ Platz der Stadt Hof: Der Leiter des Neuköllner Tiefbauamtes, Herr Voskamp, führte die Anwesenden zu einer kurzen Baustellenbesichtigung auf den Platz der Stadt Hof und stellte den Stand des Platzumbaus vor. So beeinträchtigen die Funde von unbekannten Leitungen bei den Erdarbeiten immer wieder den Baufortschritt. Dennoch können auf der Karl-Marx-Straße zwischen Berliner Sparkasse und Alter Post zeitnah nach Fertigstellung der Straßenborde die ersten Plattenbahnen und Mosaik verlegt werden. Die Fertigstellung des Platzes ist für Dezember 2013 geplant.

Gutachterverfahren zur Gestaltung der Karl-Marx-Straße: Um die Aufenthaltsqualität entlang der Karl-Marx-Straße zu verbessern, startete das Bezirksamt Neukölln im April 2013 ein Gutachterverfahren. Fünf ausgewählte Künstler/-innen und Architekt/-innen wurden dabei beauftragt, Konzepte zu entwerfen, die verschiedene Aspekte der künstlerischen Gestaltung und Möblierung entlang der Straße vereinen. Die zu erarbeitenden Elemente konnten zwei- oder dreidi-

KONTAKT

- » Lenkungsgruppe: Standortgemeinschaft/Beteiligungsgremium der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | lenkungsgruppe@aktion-kms.de
 - » BSG | Projektsteuerer im Aktiven Zentrum Karl-Marx-Straße | Horst Evertz | kms@bsgmbh.com | Tel. 030. 68 59. 87 71
 - » Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | Sabine Slapa, Susann Liepe, Philip Gehrke | cm@aktion-kms.de | Tel. 030. 221972. 93
 - » Stadtentwicklungsamt Neukölln | Fachbereich Stadtplanung | Dirk Faulenbach | stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de | Tel. 030. 90239. 2153 | Fax 030. 90239. 2418
 - » Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Sabine Hertelt | Sabine.Hertelt@SenStadtUm.Berlin.de | Tel. 030. 90 139. 4916
 - » Fromlowitz + Schilling | Öffentlichkeitsarbeit im Städtebau | Nicole Yavuzcan | info@fromlowitz-schilling.de | Tel. 030. 8230. 9888
- Juni 2013 – Seite 1

mensionale Ausmaße haben. Um den bewährten partizipatorischen Ansatz der [Aktion! Karl-Marx-Straße] beizubehalten, waren alle Interessierten eingeladen, die Entwürfe vom 24. bis 31.5.2013 in der Schalterhalle der Sparkasse am Platz der Stadt Hof einzusehen und diese qualitativ zu bewerten. Beim des 13. Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße] waren die an dem Verfahren beteiligten Künstler und Architekten anwesend und stellten ihre Entwürfe persönlich vor: 1. *Christine Gersch & Igor Jerschov*: „Knotenpunkte“, 2. *Morgenstille & Schneemann*: „Möglichkeit Räume“, 3. *Detlef Mallwitz*: „Kunstpoller“, 4. *Egidius Knops*: „Lauben und Straßentattoos“ und 5. *SPAR*K*: „Karl-Marx Stars & Scaps“. Es gab Gelegenheit



Vorstellung der Entwürfe zur Gestaltung der Karl-Marx-Straße © Dario Lehner

zur gemeinsamen Diskussion und Zeit, um den Gutachtern Fragen zu ihren Konzepten zu stellen. Zum Ende der Veranstaltung waren alle Anwesenden in einem **Bürgervotum** aufgerufen, ihren favorisierten Entwurf mit einem Punkt zu versehen (quantitative Bewertung). Das Ergebnis des Bürgervotums sowie die eingegangenen Anmerkungen gingen in die Entscheidung der Fachjury mit ein. In der Punkteabstimmung lag der Entwurf des Büros SPAR*K mit 18 Punkten klar vorne, für den Entwurf des Büros Morgenstille & Schneemann gab es dagegen die meisten positiven Anmerkungen im qualitativen Votum. Im Nachgang zum 13. Treffen entschied eine **Jury aus Fachleuten** der Bereiche Kultur, Stadtplanung und Tiefbau am 3. Juni 2013 über die Entwürfe. Die Jury hatte neben der Ästhetik weitere



Bürgervotum zu den Gestaltungsvorschlägen für die Karl-Marx-Straße © Dario Lehner

Aspekte wie die Realisierbarkeit, Unterhaltungskosten, Genehmigungsvorgaben und Sicherheitsparameter zu bewerten. In der Beratung aller Aspekte kam die Jury zu der Entscheidung, das Konzept von Morgenstille & Schneemann in etwas reduzierter Form umzusetzen und mit den Kunstpollern von Detlef Mallwitz zu kombinieren.

Weitere Infos zu den Entwürfen → www.aktion-kms.de/projekte/umbau-kms/gestaltungselemente-karl-marx-strasse/.

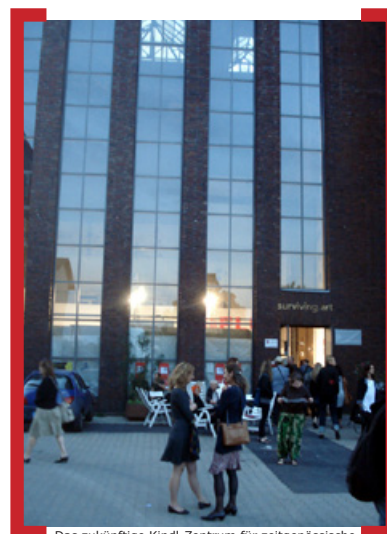
Im Laufe des Abends erfuhren die Gäste außerdem mehr über die Aktionärsfonds-Projekte 2013, die Arbeit des Citymanagements der [Aktion! Karl-Marx-Straße], wichtige Veranstaltungshinweise und den Ausblick aufs weitere Jahr 2013. Weitere Infos → www.aktion-kms.de/service/veroeffentlichungen-downloads/treffen-der-aktion-karl-marx-strasse/.

AKTIONÄRSFONDS 2013: PROJEKTE AUSGEWÄHLT

Herr Steffens, Kulturnetzwerk Neukölln und Mitglied der Lenkungsgruppe, sowie Herr Evertz, [Aktion! Karl-Marx-Straße], stellten auf dem 13. Treffen der [Aktion! Karl-Marx-Straße] gemeinsam die Ergebnisse des diesjährigen Aktionärsfonds vor. Er stand unter dem Motto „Aufblühende Karl-Marx-Straße“. Es waren 21 Bewerbungen fristgemäß eingegangen, eine Bewerbung wurde bereits vorzeitig bewilligt. Die interdisziplinäre Jury bewertete die Bewerbungen nach den Kriterien Nachhaltigkeit, Umsetzung des Mottos sowie Investition und Effekte für die Wirtschaftsförderung. Acht Projekte können gefördert werden, da die Fördersumme durch die Jury auf 3.000 Euro je Projekt begrenzt wurde. Der Fördersumme von 20.000 Euro stehen Investitionen von über 55.000 Euro der Projektträger gegenüber.

Folgende Projekte wurden ausgewählt: 1. **Öffnen des Kesselhauses auf dem Kindl-Gelände**: Umbau des ehemaligen Sudhauses zum Kindl-Zentrum für zeitgenössische Kunst. 2. **Kulturdachgarten Klunkerkranich**: Gestaltung des obersten Parkdecks der Neukölln Arcaden und Nutzung für Kultur, Gastronomie, Erlebnis sowie als Gemeinschaftsdachgarten und urbaner Nutzgarten. 3. **Wegeleitsystem KinderKünsteZentrum**: Sichtbarmachung mit denkmalgerechter Werbung am Gebäude, Verbesserung der Erreichbarkeit durch ein Wegeleitsystem.

4. **Rose-Atelier**: Gestaltung der Schaufenster und Rekonstruktion der Außenfassade des Ladengeschäfts. 5. **„Janz weit oben“**: Führungen auf den Rathausurm, der ansonsten geschlossen ist. Zeit: 14. Juni bis 30. November 2013, freitags 16.00, 16.30 und 17.00 Uhr sowie samstags 11.00, 11.30 und 12.00 Uhr. Treffpunkt: am Brunnen vor dem Rathaus Neukölln. 1 Euro pro Person. Um Anmeldung wird gebeten, Tel.: 030. 766 89 575. 6. **„Nur Mut“**: Bildungsprojekt für Neuköllner Mütter in der Karl-Marx-Straße 50. Zum Tag der offenen Tür wird die Einweihung des neu gestalteten und begrünzten Hofes gefeiert. 7. **Beleuchtung Rose-Haus** mit zwei Außenstrahlern und LED-Leisten. 8. **Rikscha Shuttle** während der 48 STUNDEN NEUKÖLLN. Weitere Infos zu den Aktionärsfonds-Projekten 2013 → www.aktion-kms.de/events/aktionärsfonds-projekte/.



Das zukünftige Kindl-Zentrum für zeitgenössische Kunst im Kesselhaus © Martin Steffens

KONTAKT

- » Lenkungsgruppe: Standortgemeinschaft/Beteiligungsgremium der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | lenkungsgruppe@aktion-kms.de
 - » BSG | Projektsteuerer im Aktiven Zentrum Karl-Marx-Straße | Horst Evertz | kms@bsgmbh.com | Tel. 030. 68 59. 87 71
 - » Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | Sabine Slapa, Susann Liepe, Philip Gehrke | cm@aktion-kms.de | Tel. 030. 221972. 93
 - » Stadtentwicklungsamt Neukölln | Fachbereich Stadtplanung | Dirk Faulenbach | stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de | Tel. 030. 90239. 2153 | Fax 030. 90239. 2418
 - » Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Sabine Hertelt | Sabine.Hertelt@SenStadtUm.Berlin.de | Tel. 030. 90 139. 4916
 - » Fromlowitz + Schilling | Öffentlichkeitsarbeit im Städtebau | Nicole Yavuzcan | info@fromlowitz-schilling.de | Tel. 030. 8230. 9888
- Juni 2013 – Seite 2

48 STUNDEN NEUKÖLLN holt den „Perspektivwechsel!“ in die Karl-Marx-Straße: Vom 14. bis 16. Juni 2013 stellen Künstler in 400 Kunstveranstaltungen an 250 Orten in Nord-Neukölln ihre Sicht auf die Lebensrealität einer urbanen, trans-kulturellen und vor unterschiedlichsten Herausforderungen stehenden Gesellschaft dar. Die Veranstaltungen spielen dabei mit spannungsreichen Wahrnehmungsverschiebungen, verfolgen Strategien der positiven Irritation und widmen sich der Umgestaltung urbaner Räume. Gerade im Gebiet rund um die Karl-Marx-Straße mit ihrer lebendigen, manchmal auch chaotischen Urbanität werden hierzu besondere Vorschläge zu einer kreativen Nutzung des öffentlichen Raums gezeigt. **Die [Aktion! Karl-Marx-Straße] bei den 48 STUNDEN NEUKÖLLN: Kesselhaus auf dem Kindl-Gelände:** Vor-Eröffnung des zukünftigen Kindl-Zentrums für zeitgenössische Kunst. Hier findet auch die Eröffnung des Festivals am 14.6.2013 um 19.00 Uhr statt (Werbbeinstraße 53) – gefördert auch von der Lenkungsgruppe. **Unterstützung der Gesamtorganisation der Passage** in der Karl-Marx-Straße 131, eines der zentralen Orte des Festivals, wo mehrere Künstler ihre Umdeutungen und Perspektivwechsel präsentieren. **Rikscha Shuttle:** Besucher werden kostenlos zwischen Karl-Marx-Platz und Hermannplatz zu den zahlreichen Veranstaltungsorten chauffiert – entdecken Sie die Karl-Marx-Straße aus der Rikscha-Perspektive völlig neu. Zeit: Samstag, den 15.6.2013 von 14.00 bis 22.00 Uhr. **Kulturdachgarten Klunkerkranich** auf dem Parkdeck der Neukölln Arcaden: Vor-Eröffnung des „Stadtgartens über den Wolken“ am 14.6.13 von 16.00 bis 24.00 Uhr, am 15.6.13 von 12.00 bis 24.00 Uhr und am 16.6.13 von 12.00 bis 19.00 Uhr. Auch die **Vitrine der [Aktion! Karl-Marx-Straße]** im U-Bahnhof Karl-Marx-Straße steht bis zum 16.6.2013 ganz im Zeichen der 48 STUNDEN NEUKÖLLN. Das komplette Programm unter → www.48-stunden-neukoelln.de.



48 STUNDEN NEUKÖLLN © Dario Lehner



Kulturdachgarten Klunkerkranich im Aufbau
© Robin Schellenberg

Kulturdachgarten Klunkerkranich – Bar, Restaurant, Spielplatz: zuhause e.V., Klangsucht Berlin und fuchsundelster, Martinek&Schellenberg GbR eröffnen auf dem Parkdeck der Neukölln Arcaden, Karl-Marx-Straße 66, ein urban gardening-Projekt mit Gastronomie und Kunst, Tanz und Theater, Livemusik und DJs, Workshops und Gärtnerei. Auf über 2.000 m² entsteht für mindestens drei Jahre ein Spielplatz für Erwachsene und alle, die nicht erwachsen werden wollen, außerdem ein Ort, der wieder Bezug zur Natur schafft. Stadtaugliche Anbaukonzepte von Pflanzen und Gemüse werden thematisiert (Kartoffeltürme, Hochbeete), innovative Konzepte wie Aquaponik werden in einem Modellversuch entwickelt. Interessierte können partizipieren. Über 100 Beteiligte erschaffen einen neuen Kultort direkt an der Karl-Marx-Straße und mit atemberaubendem Ausblick. Ab

5. oder 12. Juli bis Oktober 2013 täglich geöffnet von 10.00 bis 0.00 Uhr. Gefördert im Rahmen des Aktionärsfonds der [Aktion! Karl-Marx-Straße] 2013. Weitere Infos → www.klunkerkranich.de.

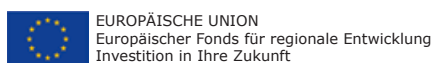
Interessenbekundungsverfahren zum Betrieb einer Tourist Information für den Bezirk Neukölln: Die bezirkliche Tourist Information, das Neukölln Info Center – NIC – im Rathaus Neukölln, ist seit 2005 Anlaufstelle für alle, die sich für den Bezirk Neukölln interessieren, und informiert über Events, Ausstellungen, Sport, Theater, Kino, Shopping, Märkte, Kneipen, Restaurants, Hotels und vieles mehr. Das Bezirksamt Neukölln beabsichtigt, den Betrieb des NIC an einen externen Dienstleister zu übertragen und hat daher ein Interessenbekundungsverfahren ausgeschrieben. Abgabefrist ist der 1. Juli 2013, 12.00 Uhr. → www.berlin.de/ba-neukoelln/aktuelles/ausschreibungen/index.html.

Alle Infos zur [Aktion! Karl-Marx-Straße] unter → www.Aktion-KMS.de. Interessante Perspektivwechsel auf der Karl-Marx-Straße wünscht Ihnen

Ihr Horst Evertz



Beliebt: Die Rathaustrappe vorm NIC © Dario Lehner



Bezirksamt Neukölln
von Berlin

KONTAKT

- » Lenkungsgruppe: Standortgemeinschaft/Beteiligungsgremium der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | lenkungsgruppe@aktion-kms.de
- » BSG | Projektsteuerer im Aktiven Zentrum Karl-Marx-Straße | Horst Evertz | kms@bsgmbh.com | Tel. 030. 68 59. 87 71
- » Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] | Sabine Slapa, Susann Liepe, Philip Gehrke | cm@aktion-kms.de | Tel. 030. 221972. 93
- » Stadtentwicklungsamt Neukölln | Fachbereich Stadtplanung | Dirk Faulenbach | stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de | Tel. 030. 90239. 2153 | Fax 030. 90239. 2418
- » Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Sabine Hertelt | Sabine.Hertelt@SenStadtUm.Berlin.de | Tel. 030. 90 139. 4916
- » Fromlowitz + Schilling | Öffentlichkeitsarbeit im Städtebau | Nicole Yavuzcan | info@fromlowitz-schilling.de | Tel. 030. 8230. 9888